



Kleine Insel, große Traditionen: Karneval auf Teneriffa

Musik, Satire, legendäre Figuren und spektakuläre Straßenumzüge
– die Veranstaltungen und Bräuche des Carnaval de Tenerife

München / Teneriffa, 22. Oktober 2026 – Der Carnaval de Tenerife ist nicht nur der größte Karneval Europas, sondern zählt auch weltweit zu den bedeutendsten. Für viele Einwohner ist er fester Bestandteil ihrer Inselkultur – ein Fest, das die Nachbarschaft zusammenbringt und dessen Traditionen von Generation zu Generation weitergegeben werden. Unter dem Motto „Roma Eterna, el Imperio del Carnaval“ steht die nächste Saison vom 19. Januar bis zum 28. Februar 2027 im Zeichen des antiken Roms, dessen imperiale Geschichte den thematischen Rahmen für die diesjährigen Kostüme und Inszenierungen bilden. Das Luxusresort Bahía del Duque im Süden Teneriffas ist seit vielen Jahren Unterstützer des Festes. Weitere Informationen unter www.thetaishotels.com/bahia-del-duque/.

Vom Eröffnungsumzug bis zum Begräbnis der Sardine

Mit der *Cabalgata Anunciadora* beginnt am 19. Januar 2027 der Straßenkarneval. Der nächtliche Umzug zieht durch Santa Cruz und markiert mit einer Explosion aus Farben und Musik den Start des Karnevals. Im Mittelpunkt stehen Gruppen, deren Mitglieder ihre Kostüme und Choreografien über Monate in aufwendiger Handarbeit vorbereitet haben. Zugleich schließt sich das Publikum dem Karnevalszug an und gemeinsam wird bis tief in die Nacht gefeiert. Am nächsten Tag bringen die Tanzgruppen *Comparsas* beim *Ritmo y Armonía* die lateinamerikanischen, brasilianischen und karibischen Einflüsse des Karnevals zum Ausdruck.



Zu den großen Höhepunkten gehört der *Coso Apoteosis del Carnaval*, die größte und prächtigste Parade der Karnevalszeit am 23. Februar. Angeführt von der jährlich neu gewählten Karnevalskönigin und ihrem Gefolge zieht sie entlang der *Avenida Marítima* und begeistert rund 200.000 Besucher. Den Abschluss bildet das *Entierro de la Sardina*, das Begräbnis der Sardine, am 24. Februar. In einem satirischen Trauerzug begleiten als Witwen und Trauernde verkleidete Teilnehmer eine riesengroße Sardine und inszenieren einen übertriebenen Abschied vom Karneval. Die gespielte Trauer, das Wehklagen und der Humor machen dieses Spektakel aus.

Satire, Musik und Tanz: Die Gruppen hinter dem Spektakel

Eine besondere Rolle des Karnevals spielen die *Murgas*. Die Gesangsgruppen geben satirische und humorvolle Texte zu aktuellen gesellschaftlichen und politischen Themen zum Besten. Die Tradition der *Murgas* reicht weit zurück: im Jahre 1917 nahm die aus Cádiz stammende Besatzung des spanischen Kanonenboots *Laya* während des Ersten Weltkriegs am Carnaval de Tenerife teil. Das Schiff war damals zur Überwachung des Schiffsverkehrs in den Gewässern der Kanarischen Inseln stationiert. Die satirische Gesangsform aus Cádiz beeinflusste die Entwicklung der *Murgas* und bereits im folgenden Jahr traten mehrere Gruppen beim Karneval auf.

Neben den bereits erwähnten *Comparsas*, deren karibisch und brasilianisch geprägte Tanzchoreografien von *Batucada*, einem brasilianischen Musikstil mit kraftvollen Perkussionsrhythmen, begleitet werden, prägen auch die *Rondallas* das musikalische Bild des Karnevals. Bei ihnen stehen Solisten, Chöre und Streichinstrumente im Zentrum, die den lyrischen Darbietungen ihren charakteristischen Klang verleihen. Beide Gruppen sind fester Bestandteil der großen Straßenumzüge.



Beim *Canción de la Risa*, einem Wettbewerb für komödiantische Darbietungen, stehen nicht die aufwendigen Choreografien oder musikalische Virtuosität im Vordergrund, sondern die Fähigkeit, das Publikum mit pointiertem Humor zum Lachen zu bringen. Auch bestimmte Figuren gehören zu den unverwechselbaren Merkmalen des Karnevals: Miss Piggy, Popeye oder Charlot werden mit großer Hingabe verkörpert – einige Darsteller verkleiden sich jahrzehntelang als dieselbe Figur und erreichen damit Kultstatus.

Eine Tradition, die verbindet

Hinter den spektakulären Bildern stehen Menschen, die sich mit großem persönlichem Einsatz engagieren. Auch die Eigentümerfamilie des Bahía del Duque unterstützt das Fest seit vielen Jahren. Ihr Engagement umfasst unter anderem Sponsoring, logistische Unterstützung und die Förderung von Kandidatinnen für die Wahl der Karnevalskönigin. Für Sara Morales Zamorano, Director of Branding und Mitglied der Eigentümerfamilie, ist die Verbindung zum Karneval eine persönliche: „Für mich war der Karneval schon immer ein Moment purer Freude. Ich bin damit aufgewachsen, meinen Eltern jedes Jahr bei der Vorbereitung ihrer Kostüme zuzusehen. Diese Erinnerungen begleiten mich bis heute – und der Karneval ist für mich nach wie vor eine Zeit, die ich bewusst schütze und bewahre.“

Wer den Karneval in Santa Cruz erlebt, kann die Feierlichkeiten mit einem Aufenthalt im Süden der Insel verbinden. Das Bahía del Duque an der Costa Adeje bietet mit seiner rund 70.000 Quadratmeter großen Gartenlandschaft einen ruhigen Gegenpol zum Treiben der Hauptstadt. Zehn Restaurants, darunter eines mit Michelin-Stern, und ein großer Spa-Bereich schaffen Raum für Erholung zwischen den Festtagen.



Über Bahía del Duque

Das Luxusresort Bahía del Duque gilt nicht nur auf Teneriffa als erste Adresse für anspruchsvolle Gäste, sondern ist als Mitglied der Leading Hotels of the World auch international äußerst renommiert. Inmitten eines weitläufigen botanischen Gartens gelegen und im Kolonialstil des frühen 19. Jahrhunderts erbaut, bietet das direkt am Meer gelegene Resort für unterschiedlichste Zielgruppen die perfekten Urlaubsrefugien. Das vom spanischen Architekten Andrés Piñeiro gestaltete Resort vereint die Raffinesse seiner Hauptzimmer mit seinen beiden exklusivsten Bereichen: Casas Ducales, inspiriert von den ikonischen Gebäuden „Palacete Martí Dehesa“ und „Casa Maffiotte“ in Santa Cruz de Tenerife, sowie 40 exklusive Villen, die mit Vulkangestein erbaut wurden. Gourmet? Golfer? Naturliebhaber? Im Bahía del Duque werden viele Urlaubswünsche erfüllt – von der Sterneküche über spanische Tapas bis hin zum Familienrestaurant oder dem Abschlag in dem im Hotel gelegenen 9-Loch-Pitch-&-Putt-Platz, vom Kitesurfen über Abendstunden in der Sternwarte bis hin zu ausgedehnten Wanderungen durch Lorbeerwälder oder die Mondlandschaft des Teide. Auf Spa-Liebhaber wartet das Bahía Wellness Retreat mit ganzheitlichen Wellbeing-Auszeiten. Dank einer Fläche von 70.000 Quadratmetern tropischer und subtropischer Vegetation herrscht in dem Resort ein eigenes Bioklima, in dem Palmen, Drachenbäume, indische Lorbeere, Ficus Canariensis, Jacarandas, Obstbäume, Kakteen und diverse europäische Pflanzen gedeihen. Das Bahía del Duque ist Teil der Managementgesellschaft The Tais Hotels & Villas, die eine exklusive Kollektion außergewöhnlicher Hotels mit viel Persönlichkeit und Charakter vereint.

Über The Tais Hotels & Villas

Maßgeschneiderter Service, einheimische Verbundenheit und Liebe bis zum kleinsten Detail – diese Grundpfeiler sind bei der sich in Familienbesitz befindenden Hotelgruppe The Tais Hotels & Villas fest in der Philosophie verankert. Die Eigentümerfamilie Zamorano blickt auf eine industrielle Geschichte zurück: Angefangen im Tabaksektor mit Fabriken und Lagern in Santa Cruz de Tenerife, waren sie seither maßgeblich an dem wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Aufschwung der Kanarischen Inseln beteiligt. Die einzigartigen Häuser der Gruppe bestechen mit ganz eigenem Charakter und passen sich gleichzeitig den Traditionen und der Kultur des Ortes an. Gesellschaftliches Engagement und Nachhaltigkeit sind außerdem Grundbestandteile der Unternehmenskultur, die durch soziale Projekte, nachhaltiges Management der natürlichen Ressourcen und durch gezielte Maßnahmen zur Verbesserung des Arbeitsklimas geprägt wird.

Bitte beachten Sie: Die Bildrechte liegen bei Bahía del Duque bzw. bei Turismo de Tenerife. Der Urheber ist bei Bedarf in den Bildeigenschaften hinterlegt. Alle Fotos dürfen nur in Verbindung mit einer redaktionellen Berichterstattung unter Nennung von Bahía del Duque oder Turismo de Tenerife verwendet werden. Eine kommerzielle Nutzung ist ausdrücklich untersagt.

Buchungskontakt:

The Tais Hotels & Villas
Bahía del Duque
Avda. Francisco La Roche, 15-17, 38001
Santa Cruz de Tenerife
Telefon: +34 922 746 932
reservations@bahia-duque.com
www.thetaishotels.com/bahia-del-duque/

Presse- und Fotoanfragen:

segara Kommunikation® GmbH
Linda Margarete Pohlmann
Harmatinger Straße 2
D-81377 München
Telefon: +49 (0) 89 552 797 60
linda.pohlmann@segara.de
www.segara.de